

Allgemeine Vertrags- und Reisebedingungen (AVRB)

Die Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen regeln die Rechtsbeziehungen zwischen Ihnen und der Dreamtime Travel AG bzw. der Travel Service St. Gallen GmbH, nachfolgend «Veranstalter» genannt. Bei vermittelten Leistungen Dritter wie Pauschalreisen anderer Reiseveranstalter oder Einzelleistungen wie Flugtickets, Mietwagen oder Hotelunterkünfte schliessen Sie den Vertrag direkt mit den entsprechenden Unternehmen ab und wir sind nicht Vertragspartei.

1. Vertragsabschluss

1.1 Abschluss des Reisevertrages

Der Vertrag zwischen Ihnen und dem Veranstalter kommt mit der Entgegennahme Ihrer schriftlichen, telefonischen oder persönlichen Anmeldung direkt beim Veranstalter oder bei Ihrem Reisebüro zustande. Von jenem Zeitpunkt an werden die Rechte und Pflichten aus dem Vertrag für Sie und den Veranstalter wirksam. Melden Sie zusätzliche Reiseteilnehmende an, so stehen Sie für deren Vertragspflichten ein.

1.2 Buchung via Reisebüro

Das Reisebüro ist Ihr Berater und vertritt Sie uns gegenüber. Es leitet in Ihrem Auftrag die Anmeldung an uns weiter. Massgeblich ist unsere Bestätigung an Ihr Reisebüro.

1.3 Leistungen, Nebenabreden

Der Umfang der vertraglichen Leistungen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung in unseren Katalogen sowie den Angaben in der Reisebestätigung. Nebenabreden (Änderungen, Ergänzungen, Sonderwünsche etc.) bedürfen einer ausdrücklich schriftlichen Bestätigung durch den Veranstalter. Reisebüros sind nicht bevollmächtigt, vom Inhalt des Reiseprospektes einschliesslich der Reisebedingungen abweichende Zusicherungen zu geben oder abändernde oder ergänzende Vereinbarungen zu treffen.

1.4 Personendaten

Mit der Buchung erklären Sie sich damit einverstanden, dass der Veranstalter personenbezogene Daten wie Anschrift, Telefonnummer, Emailadresse, Passdaten, Gesundheitsdaten oder besondere Essgewohnheiten, wenn nötig, an Leistungsträger (z.B. Fluggesellschaften oder lokale Agenturen) weitergeben darf.

2. Preise und Zahlungsbedingungen

2.1 Preise

Die Preise für Reisearrangements ersehen Sie aus Prospekt, Preisliste oder Offerte. Sie verstehen sich, wenn nichts anderes erwähnt ist, in Schweizer Franken.

2.2 Servicegebühren

Neben den im Katalog erwähnten Preisen erhebt der Veranstalter bzw. Ihr Reisebüro zusätzlich Servicegebühren für die Reservierung, Bearbeitung und Beratung. Diese Gebühren sind bei einer Annullierung der Reise nicht erstattungsfähig.

2.3 Kreditkartengebühr

Für den Zusatzaufwand bei Bezahlung mit Kreditkarte verrechnet der Veranstalter bzw. Ihr Reisebüro die Gebühr der Abrechnungsstelle an Sie weiter.

2.4 Zahlungskonditionen

Bei der Anmeldung oder spätestens innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der Bestätigung ist eine Anzahlung von mindestens 25% des Arrangementpreises zu leisten. Bei kurzfristigen Buchungen ist der gesamte Betrag anlässlich des Vertragsabschlusses zu bezahlen. Der Restbetrag ist spätestens fünf Wochen vor Reiseantritt zu zahlen. Nicht rechtzeitige Zahlung berechtigt den Veranstalter, die Reiseleistung zu verweigern. Flugtickets sind zum Zeitpunkt der Ticketausstellung bezahlbar.

3. Umbuchung und Änderungen durch den Reisenden

3.1 Umbuchungen

Bei Änderungen (Namensänderung, Änderung des Resedatums, Umbuchung der Unterkunft oder des Mietwagens, etc.) erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von CHF 150 pro Person.

Nach Beginn der Annullierungsfristen gelten die Bedingungen gemäss Ziffer 4.

3.2 Ausnahmen

Für Flugtickets und gewisse Landleistungen gelten besondere Umbuchungs- und Änderungsbestimmungen.

4. Annullierung der Reise durch den Reisenden

4.1 Meldung

Falls Sie Ihre Reise nicht antreten können, müssen Sie dies dem Veranstalter oder Ihrem Reisebüro schriftlich mitteilen. Massgebend ist der Eingang der Rücktritts-erklärung. Bei einem Rücktritt haben wir, beziehungsweise die in der Reisebestätigung aufgeführten Reiseveranstalter, Anspruch auf eine angemessene Entschädigung.

4.2 Bearbeitungsgebühren

Bei Annullierung oder Teilannullierung einer bestätigten Buchung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von CHF 250 pro Person. Zusätzlich werden Annullierungskosten gemäss Ziffer 4.3 fällig.

4.3 Annullierungskosten

Bei Annullierung oder Teilannullierung einer bestätigten Buchung erheben wir zusätzlich zu der Bearbeitungsgebühr (Ziffer 4.2) Annullierungskosten.

4.3.1 Normale Annullierungskosten

Bis 46 Tage vor Reisebeginn	20%
45 - 31 Tage vor Reisebeginn	40%
30 - 16 Tage vor Reisebeginn	50%
15 - 08 Tage vor Reisebeginn	80%
07 - 0 Tage vor Reisebeginn	100%

4.3.2 Abweichende Annullierungskosten

Für Annullierung, Änderung oder Umbuchung von geführten Privat- und Gruppenreisen, Unterkünften in staatlichen oder privaten Natur- und Wildschutzgebieten sowie für Bahn- oder Bus-Billette gelten die folgenden verschärften Annullierungskosten:

bis 120 Tage vor Abreise	50%
119 - 31 Tage vor Abreise	80%
30 - 0 Tage vor Abreise	100%

4.3.3 Annullierung Flug

Bei der Annullierung einer definitiven Flugbuchung erheben wir eine Gebühr von CHF 250 pro Person. Nach Ausstellung der Flugtickets gelten die Bedingungen des entsprechenden Flugtarifes bzw. der Fluggesellschaft. In der Regel ist für Flugtickets keine Rückerstattung möglich.

4.3.4 Veranstaltungstickets

Bei Annullierung von Konzert-, Theater-, Oper- oder Sporttickets sind 100% Annullierungskosten fällig.

4.3.5 Campingplätze und Rastlager

Bei Annullierung von Campingplätzen sowie staatlichen Unterkünften und Rastlagern sind 100% Annullierungskosten fällig.

4.3.6 Abweichende Bedingungen

Für einzelne Leistungen oder zu bestimmten Jahreszeiten/Hochsaisonperioden gelten spezielle Annullierungsbedingungen.

4.4 «No Show» – nicht Erscheinen

Wenn Sie einen Flug, Zug oder ein Schiff verpassen, besteht keine Möglichkeit auf Rückerstattung. Verpassen Sie den Rückflug, so müssen Sie auf eigene Kosten einen anderen Rückflug buchen. Dies gilt insbesondere auch bei Flugplanänderungen.

4.5 Sie brechen die Reise ab

Brechen Sie die Reise ab, geben Sie ein Fahrzeug früher zurück oder annullieren Sie an Ort und Stelle einzelne Leistungen, können grundsätzlich keine Rückerstattungen vorgenommen werden. Sofern die Leistungsträger vor Ort für die von Ihnen nicht bezogenen Leistungen eine Rückerstattung vornehmen, erhalten Sie von uns eine Rückvergütung abzüglich einer Bearbeitungsgebühr nach Ziffer 3.1. Für solche Rückvergütungen/Ansprüche benötigen wir eine schriftliche Bestätigung der betroffenen Leistungsträger.

5. Meldung einer Ersatzperson

Wenn Sie Ihre Reise absagen müssen, können Sie bis 46 Tage vor Abreise eine Ersatzperson benennen, die bereit ist, die Reise unter den gleichen Bedingungen an Ihrer Stelle anzutreten. Die Ernennung einer Ersatzperson ist nur möglich, wenn dies alle beteiligten Leistungsträger, insbesondere die Fluggesellschaft, akzeptieren. In jedem Fall wird bei der Ernennung einer Ersatzperson eine Bearbeitungsgebühr von CHF 200 erhoben. Zusätzlich werden die Gebühren der Leistungsträger weiter verrechnet.

6. Annullierung der Reise durch den Veranstalter

Eine Annullierung der Reise durch den Veranstalter hat spätestens vier Wochen vor Abreise zu erfolgen. Bei einer Annullierung durch uns erhalten Sie den Preisvollständig zurück. Weitere Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

7. Annullierung der Reise infolge höherer Gewalt und behördlicher Massnahmen

Muss die Reise aufgrund behördlicher Massnahmen, Reiseverboten, Unruhen, Terroranschläge, kriegerischen Auseinandersetzungen, Streik, Epidemien, Pandemien, Naturkatastrophen, etc. annulliert oder abgebrochen werden, kann die Annullierung bzw. der Reiseabbruch kurzfristig erfolgen. In solchen Fällen erstattet der Veranstalter die vollen Reisekosten abzüglich der Kosten für den bisherigen Aufwand – insbesondere bereits beanspruchte Reiseleistungen, nicht erstattbare Reiseleistungen, alle Servicegebühren, Kosten für den bisherigen Beratungsaufwand, sowie die Auftragspauschale. Weitere Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

8. Pass-, Visa- & Gesundheitsbestimmungen

Sie sind für die notwendigen Reisedokumente selbst verantwortlich. Der Veranstalter informiert Sie über die Pass- und Visaerfordernisse sowie über gesundheitspolizeiliche Formalitäten und eventuelle Impfungen. Wir übernehmen keine Haftung, falls ein Passagier aufgrund unvollständiger Reisedokumente, nicht erteilter Visa und/oder fehlender Gesundheitsvorsorge (z.B. Impfungen) nicht befördert werden kann. Sie haben in diesem Fall keinen Anspruch auf Rückerstattung.

9. Preis- und Programmänderungen

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Prospektangaben, Leistungsbeschreibungen, Preise in den Prospekten und auf Preislisten zu ändern. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie Ihre Buchungsstelle vor Vertragsabschluss.

9.1 Preisänderungen

Für bestimmte nachfolgend aufgeführte Fälle müssen wir uns vorbehalten, die in unseren Katalogen, Preislisten und Offerten publizierten Preise zu erhöhen:

- Tarifänderungen von Transportunternehmen (z.B. Treibstoffzuschläge)
- neu eingeführte oder erhöhte Gebühren und Taxen (z.B. Flughafentaxen)
- staatlich verfügte Preiserhöhung oder Erhebung von Steuern (z.B. Mehrwertsteuer)
- Wechselkursänderungen

Falls der Veranstalter die Preise aus diesen Gründen ändert, wird Ihnen diese Preiserhöhung bis spätestens drei Wochen vor Abreise bekanntgegeben. Beträgt die Preiserhöhung mehr als 10% des ursprünglich gebuchten Totalpreises, so haben Sie das Recht, innert fünf Tagen nach Erhalt unserer Mitteilung gegen volle Rückvergütung Ihrer Zahlung kostenlos vom Vertrag zurückzutreten.

9.2 Programmänderung

Der Veranstalter behält sich auch in Ihrem Interesse das Recht vor, das Reiseprogramm oder einzelne vereinbarte Leistungen (wie z.B. Unterkunft, Transportmittel, Aktivitäten, Fluggesellschaften, Flugzeiten- und -routen) zu ändern, wenn unvorhersehbar oder nicht abwendbare Umstände es erfordern. Der Veranstalter informiert Sie so rasch als möglich über solche Änderungen und versucht, Ihnen eine gleichwertige Ersatzleistung anzubieten.

10. Beanstandungen

Entsprechen die erbrachten Leistungen nicht der Beschreibung im Katalog oder sind sie anderweitig mangelhaft, müssen Sie unverzüglich bei der Reiseleitung oder dem Dienstleistungsunternehmen, welches die

Leistung erbringen sollte, unentgeltliche Abhilfe verlangen. Sollte Abhilfe nicht möglich sein, müssen Sie von der Reiseleitung oder vom Dienstleistungsunternehmen, welches die Leistung erbringen soll, eine schriftliche Bestätigung verlangen. Beanstandungen und allfällige Schadenersatzansprüche müssen spätestens vier Wochen nach der Rückkehr schriftlich geltend gemacht werden.

11. Haftung

11.1 Haftung bei Vermittlung fremder Leistungen

Vermittelt der Veranstalter einzelne Baukastenleistungen (Hotels, Mietwagen, Transport, Touren) haftet der Veranstalter nur für die ordnungsgemässe Vermittlung der Leistung und nicht für die Leistungserbringung selbst. Wir stehen jedoch dafür ein, dass wir diese Unternehmen sorgfältig ausgewählt haben. Ausserdem verpflichten wir uns, Sie bei der Geltendmachung von berechtigten Ansprüchen zu unterstützen.

11.2 Pauschalreisen

Bei Pauschalreisen haften wir für den unmittelbaren Schaden bei Tod, Körperverletzung oder Erkrankung der von uns oder durch von uns beauftragte Unternehmen (Hotels, Transportunternehmen) schuldhaft verursacht worden ist. Bei Geltendmachung von solchen Schadenersatzansprüchen sind Sie verpflichtet, Ihre Ansprüche gegenüber Dritten an uns abzutreten.

11.3 Ausschluss und Begrenzung

Unabhängig davon, ob eine Pauschal- oder Baukastenreise vorliegt, bleiben Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, wenn sie auf ein Versäumnis von Ihnen, auf unvorhersehbare oder unabwendbare Versäumnisse eines Dritten oder auf höhere Gewalt zurückzuführen sind oder wenn ein Schaden trotz gebotener Sorgfalt durch uns oder durch den Dienstleistungsträger nicht vorhergesehen oder abgewendet werden konnte. Vorbehalten bleiben die in internationalen Übereinkommen vorgesehenen Beschränkungen der Entschädigung bei Schäden aus Nichterfüllung oder nicht gehöriger Erfüllung des Vertrages.

12. Reisegarantie

Unser Unternehmen ist Teilnehmer am Garantiefonds der Schweizer Reisebranche und garantiert dem Konsumenten die Sicherstellung Ihrer im Zusammenhang mit der Buchung einer Pauschalreise einbezahlten Beträge sowie Ihre Rückreise. Detaillierte Auskunft erhalten Sie bei Ihrer Buchungsstelle oder unter www.garantiefonds.ch

13. Ombudsmann

Vor einer eventuellen gerichtlichen Auseinandersetzung zwischen Ihnen und uns sollten Sie an den unabhängigen Ombudsmann der Reisebranche gelangen. Der Ombudsmann strebt bei jeder Art von Problemen zwischen Ihnen und dem Veranstalter oder dem Reisebüro, bei dem Sie die Reise gebucht haben, eine ausgeglichene Einigung an.

14. Besondere Regelungen im Zusammenhang mit Pandemien (insbesondere Covid-19)

Die Parteien sind sich einig, dass die vereinbarten Reiseleistungen durch die jeweiligen Leistungserbringer stets unter Einhaltung der zum Reisezeitpunkt geltenden behördlichen Regeln und Auflagen erbracht werden. Der Reisende erklärt sich einverstanden, die geltenden Regeln zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen die Reiseleitung und den Leistungsträger unverzüglich zu verständigen.

15. Anwendbares Recht/Gerichtsstand

Unsere Beziehungen zu Ihnen unterliegen schweizerischem Recht. Die Dreamtime Travel AG kann ausschliesslich in der Schweiz an ihrem Sitz in 5400 Baden eingeklagt werden. Für die Travel Service St. Gallen GmbH gilt der Schweizer Gerichtsstand 9000 St. Gallen.

09.12.2020 / FM-081 AVRB